

Vorschau

Wacker Bamberg – ASV Reckendorf

Wenn am kommenden Sonntag zu ungewohnt früher Stunde unsere erste Elf in Bamberg antritt, gilt es zu gewinnen, um zum einen nach den letzten Niederlagen wieder Selbstvertrauen tanken und um den Anschluss an das Mittelfeld in der KK 1 halten zu können.

Die Gastgeber haben bislang sechs Spiele in der neuen Saison bestritten und dabei 2 Siege, ein Unentschieden und 3 Niederlage eingefahren, was aktuell Platz 12 bedeutet. Am vergangenen Wochenende mussten die Bamberger eine herbe 1 : 4 Niederlage gegen Breitengüßbach hinnehmen. Alles Umstände, die unsere Gastgeber motivieren werden am Sonntag keine Gastgeschenke zu verteilen. Was bei Wacker in dieser Saison sicher zu beachten sein wird, ist der Sturm, der bislang schon 16 Treffer erzielte! Unsere Abwehr muss sich also wieder einmal auf Schwerstarbeit einstellen.

Ob unseren Jungs ein Sieg gelingt, wird vor allem davon abhängen, dass sie mit Selbstbewusstsein in das Spiel gehen. Bewusstsein, dass sie spielerisch und auch läuferisch zu den Topteams der KK gehören, sollte da sein. Pech und auch ein etwas eigenen Unvermögen haben in den letzten Spielen unheilvoll zusammengewirkt, so dass wir uns etwas überraschend nur auf Platz 10 der KK 1 wiederfinden. Eine Platzierung, die weder zum Anspruch, noch zum Können der Mannschaft passt. Als Aufbauegner eignet sich dabei Wacker Bamberg nur bedingt, hat sich der ASV doch schon in der vergangenen Saison recht schwer getan als Sieger den Platz zu verlassen (zuletzt 3 : 2 Sieg bei Wacker am 2. Mai). Aber wir haben das Vertrauen in unsere Elf. Wir sind sicher, dass der Knoten platzt und endlich eine ganze Partie überzeugend gespielt wird. Und dann gibt es drei Punkte auf der Haben Seite, woraufhin sich alles schon viel freundlicher darstellt.

Denn die gesamten Teams der Liga scheinen in dieser Spielzeit Probleme zu haben. So hat keine Mannschaft durchgängig überzeugt. Alle Vereine liegen nach wie vor dicht an dicht. Aber deshalb ist es erforderlich, dass am Sonntag ein Dreier eingefahren wird. Wie schnell Mannschaften aus dem Tabellenkeller überraschen können, hat Gaustadt in der vergangenen Woche bei der bis dahin sieglosen TSG erfahren.

Wir wünschen auf jeden Fall für den Sonntag VIEL ERFOLG!!!